



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksamt Hamburg-Mitte

Bezirksamt Hamburg-Mitte - Fachamt Bauprüfung
Postfach 10 22 20 - 20015 Hamburg

###

Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt
Fachamt Bauprüfung
M/BP

Klosterwall 6 (City-Hof, Block C)
20095 Hamburg
Telefon 040 - 4 28 54 - 34 48
Telefax 040 - 42 79 - 01 54 1
E-Mail baupruefung@hamburg-mitte.hamburg.de

Ansprechpartner: ###
Zimmer ###
Telefon 040 - 4 28 54 - ###
Telefax ###
E-Mail ###

GZ.: M/BP/00435/2015
Hamburg, den 5. August 2016

Verfahren
Eingang

Baugenehmigungsverfahren nach § 62 HBauO
10.02.2015

Grundstück
Belegenheit
Baublock
Flurstück

113-008
952 in der Gemarkung: St. Georg Nord

Nutzung eines Ladenlokals zum Ausschank von alkoholischen und nichtalkoholischen Getränken sowie zum Verkauf von Tabakwaren, Raucherbedarf, Zeitungen mit Lotto-Aannahme

GENEHMIGUNG

Nach § 72 der Hamburgischen Bauordnung (HBauO) in der geltenden Fassung wird unbeschadet der Rechte Dritter die Genehmigung erteilt, das oben beschriebene Vorhaben auszuführen.

Dieser Bescheid gilt nach § 58 Absatz 2 HBauO auch für und gegen die Rechtsnachfolgerin oder den Rechtsnachfolger.



Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do
von 09:00 bis 15:00 Uhr
Mi - geschlossen
Fr von 09:00 bis 12:00 Uhr
Bauberatung findet nur nach
Terminvereinbarung statt.

Öffentliche Verkehrsmittel:
U1 Steinstraße

Die bauordnungsrechtliche Genehmigung erlischt nach § 73 Absatz 1 HBauO, wenn innerhalb von drei Jahren nach ihrer Erteilung mit der Ausführung des Vorhabens nicht begonnen oder die Ausführung länger als ein Jahr unterbrochen worden ist.

Sie kann auf schriftlichen Antrag nach § 73 Absatz 3 HBauO jeweils um bis zu einem Jahr verlängert werden.

Dieser Bescheid schließt ein:

Folgende Genehmigung wird bedingt erteilt:

1. Erlaubnis nach § 2 Gaststättengesetz aus räumlicher Sicht, da allgemeine versagungsgründe gem. § 4 Abs. 1 Nr. 2 des gaststättengesetzes seitens der Abteilung für Gewerberecht und Marktwesen nicht vorliegen.
2. Befreiung von der Erfüllung der Vorschrift des § 7 Abs. 1 GastVO hinsichtlich fehlender Abortanlagen für Gäste.

Auf Antrag im gaststättenrechtlichen Erlaubnisverfahren kann aber befreit werden, da es sich um eine geringfügige Überschreitung der Schankfläche handelt.

Erläuterung:

Laut Raumzeichnung beträgt die Schankraumfläche 52,90 m². gemäß § 7 Abs. 1 der Gaststättenverordnung sind bei einer Schankraumfläche von über 50-100 m² 2 Sitzbecken für damen, 1 Sitzbecken für herren und 3 Standbeckenn für Herren bzw. 2,0 m² Rinne vorzuhalten.

Vorgesehen sind im Plan jedoch nur 1 Sitzbecken für damen, 1 Sitzbecken für Herren und 1 Standbecken für Herren

Es fehlen 1 Sitzbecken im Damen-WC und 2 Standbecken im Herren-WC.

Planungsrechtliche Grundlagen

Baustufenplan St. Georg
mit den Festsetzungen: G 5 [vorderer Grundstücksbereich -Lange Reihe] ; W 4 [hinterer Grundstücksbereich -Schmilinskystr.]
Baupolizeiverordnung vom 08.06.1938 in der geltenden Fassung

Ausführungsgrundlagen

Bestandteil des Bescheides

- die Vorlagen Nummer

0 / 6	Flurkartenauszug m. Lageplan
0 / 12	Grundriss / Erdgeschoss
0 / 13	Betriebsbeschreibung
0 / 14	Revisionsplan - Lüftung EG
0 / 15	Beschreibung Anlage Wärmerückgewinnungs-Lüftung

Sie sind im Rahmen des gesetzlich geregelten Prüfungsumfanges verbindlich.
Die Grüneintragungen in den Vorlagen sind zu beachten.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

Der Bescheid umfasst auch die

###

Unterschrift

Gebühr

Über die Gebühr ergeht ein gesonderter Bescheid.

Weitere Anlagen

Formblatt - Mitteilung über die Innutzungnahme
Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

Transparenz in HH

Anlage zum Bescheid
###

Transparenz in HH

Anlage

STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG

Dieser Bescheid wird im Transparenzportal Hamburg veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG). Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Transparenzportal wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme: Änderung, Nutzungsänderung

Art der beantragten Anlage: Gebäude, Gebäudeklasse 5

Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung: Nicht reines Wohngebäude